



Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2581

Freitag, 27. Februar 2026



Die EU und wir!

Wir sind die Sterne am EU - Himmel

Die Gründung der EU

Valentin (8), Hannes (8), Ferdinand (8), Yaman (9) und Kilian (8)



Die EU wurde gegründet, damit Frieden in den Ländern herrscht. Die Friedenstaube ist das Symbol dafür.

Wir schauen uns jetzt genauer an, wie die EU entstanden ist.

Wir erzählen euch heute etwas über die Geschichte der EU. Wie hat denn alles begonnen? Nach dem Zweiten Weltkrieg lag Europa in Schutt und Asche. Den Menschen ging es sehr schlecht, weil sie hungrig, durstig und arm waren. Deshalb wollten sie Freiheit und Frieden. Der französische Außenminister Robert Schuman und sein Freund Jean Monnet hatten eine Idee, damit die Länder in Europa gut zusammenleben können. Gemeinsam mit Frankreich, Deutschland, Italien, Belgien, den Niederlanden und Luxemburg wurde im Jahr 1951 die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl



Das sind die sechs Gründungsländer der EGKS.

(EGKS) gegründet. Seither sind einige Länder dieser Gemeinschaft beigetreten. Zum Beispiel Österreich. Wir sind im Jahr 1995 zusammen mit Schweden und Finnland der Europäischen Union beigetreten, also vor genau 31 Jahren. Dadurch haben wir nun viele Vorteile. Zum Beispiel können wir in 21 Mitgliedsländern mit dem Euro als Scheine und Münzen bezahlen. Das ist sehr praktisch, denn dann müssen wir im Urlaub kein Geld wechseln und können uns so ein Eis in Italien kaufen. Als letztes Land ist Kroatien der EU im Jahr 2013 beigetreten. Seither sind keine weiteren Länder dazugekommen. Heute sind es 27 Staaten, die in der Europäischen Union sind.



In 21 EU-Ländern können wir mit dem Euro bezahlen.



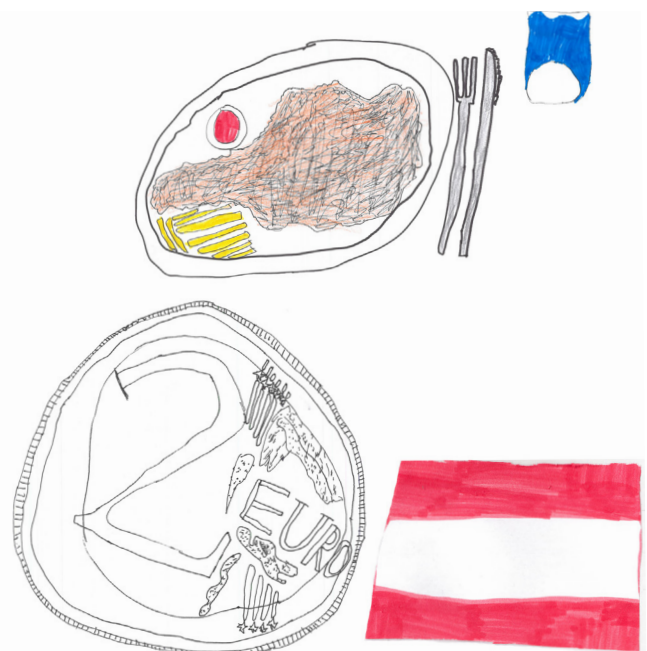
Ein Tag im Parlament

Ylva (8), Alma (8), Johannes (8), Aurelie (8), Simon (9) und Eric (8)



Hier erfahrt ihr spannende Infos über das Parlament. Es gibt in vielen Ländern ein Parlament und in der EU auch.

Im Parlament wird abgestimmt. Ideen werden vorgeschlagen und Regeln beschlossen. Im EU-Parlament gibt es 720 Abgeordnete, 20 davon sind Österreicherinnen und Österreicher. Die anderen Abgeordneten sind aus den anderen EU-Ländern. Die Abgeordneten werden von den EU-Bürgerinnen und EU-Bürgern gewählt. Ein Parlament ist wichtig, denn man kann dort diskutieren und Kompromisse schließen. Im Parlament braucht man ein gutes Team. Man schließt im Team keine Personen aus. Man soll im Team immer nett zueinander sein. Man soll jede Idee anhören und akzeptieren. Es ist super,



Österreich ist auch ein Teil der EU.

dass auch die Länder zusammenarbeiten. So gibt es andere Länder, die wir kennenlernen können. Im Parlament sollen alle ihre Ideen einbringen können, und alle kriegen eine Chance. Manchmal braucht es dafür auch mehrere Anläufe. Man sollte auch Menschen eine zweite Chance geben und ihre Ideen anhören.

In sehr vielen Ländern der Welt gibt es ein Parlament, auch in Österreich. In Österreich gibt es im Parlament 183 Abgeordnete zum Nationalrat. Im österreichischen Parlament werden Regeln für Österreich beschlossen. Im EU-Parlament für die ganze EU.



Zusammenarbeit ist in der EU wichtig.

Was hat die EU mit mir zu tun?

Martin (8), Laura (9), Maxi (8), Emma (9), Jakob (8) und Lorenz (9)



Wir verbringen einen Tag in der EU. Was hat die EU mit uns zu tun? Lasst es uns gemeinsam herausfinden.

Was hat das Frühstücksei mit der EU zu tun?
Jedes Ei hat in der EU eine Kennzeichnung.
Wenn auf dem Ei zum Beispiel eine 0 draufsteht, ist es ein Bio-Ei. Das gilt in jedem Land in der EU. Auch das Haustier hat etwas mit der EU zu tun. Haustiere haben die Möglichkeit, in der EU einen Chip zu bekommen, falls sie weglaufen, damit sie auch wieder nach Hause gebracht werden. Jetzt kommen wir zum Auto: Alle Autos in der EU haben einheitliche Kennzeichen. Die-

se sagen uns, wo das Auto zugelassen ist. Auch gibt es in EU-Ländern meistens keine Grenzkontrollen mehr. Wenn wir einen Himbeersaft oder andere Getränke kaufen wollen, zahlen wir in Österreich mit dem Euro. Der Euro ist aber nicht in allen EU-Ländern die Währung, zum Beispiel zahlen die Menschen in Polen mit dem Złoty.
Wir haben heute herausgefunden, dass die EU viel mit unserem Alltag zu tun hat.



An unseren Beispielen und Bildern sieht man, wie oft wir mit der EU zu tun haben!

Die EMRK

Die EU hat viel mit uns zu tun. Sie hilft dabei, dass es in Europa Frieden gibt. Alle EU-Regeln gelten auch für uns. Als EU-Bürgerinnen und EU-Bürger haben wir auch Rechte. Wir dürfen unsere Meinung frei sagen, wir können uns unsere Religion aussuchen und wir sind

alle gleichberechtigt. Das heißt, wir haben alle die gleichen Rechte. Egal, woher wir kommen oder wie wir aussehen. Frauen und Männer haben auch die gleichen Rechte. Sie sollen die gleichen Möglichkeiten haben, ihr Leben so zu leben, wie sie möchten. Dafür sorgt die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK).



Impressum



Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

3B, VS Perchtoldsdorf Rosegggasse 4,
2380 Perchtoldsdorf